

## **Niederschrift**

**über die öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Mörsdorf  
am Donnerstag, den 21. April 2016 im Bürgerhaus Mörsdorf**

### **Anwesend:**

Ortsbürgermeister Marcus Kirchhoff als Vorsitzender

### **Als Ratsmitglieder:**

- Bernhard Seibel
- Hans-Peter Platten
- Holger Zilles
- Heiko Brachtendorf
- Hans-Peter Färber
- Marita Steffen
- Hermann Reinartz
- Gregor Brachtendorf
- Peter Meurer
- Michael Span

### **Es fehlt entschuldigt:**

- Kai Gast

### **Zudem anwesend:**

- Herr Daub, Büroleiter der VG Kastellaun
- Dr. Wimmer Fa. Bieske und Partner

### **Schriftführerin:**

- Sarah Wolf

**Beginn:** 19:40 Uhr

**Ende:** 23.30 Uhr

Der Vorsitzende begrüßt die Ratsmitglieder, die Gäste und die anwesenden Bürger.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass die Einladung zur Sitzung form- und fristgerecht ergangen ist und der Gemeinderat beschlussfähig ist. Aus rechtlichen Gründen müssen TOP 3 und TOP 5 in den nichtöffentlichen Teil verschoben werden – TOP 11 entfällt, da schon angenommen. Die geänderte Tagesordnung wird den Ratsmitgliedern zu Beginn der Sitzung ausgehändigt. Der Rat erklärt sich einstimmig mit der Änderung einverstanden.

## **Öffentliche Sitzung:**

Tagesordnung:

### **TOP 1:**

#### **Genehmigung der Niederschrift vom 10.03.2016**

Über die Niederschrift vom 10.03.2016 wird wie folgt entschieden:

Ja: 10

Enthaltung: 1

Nein: 0

- ➔ Es wurde nochmals darauf hingewiesen, dass geänderte Punkte, Anregungen, Nachträge etc. in die Niederschrift mit aufgenommen werden müssen. Die Niederschrift vom 10.03.2016 wurde gemäß Bürgermeister Kirchhoff entsprechend überarbeitet-

### **TOP 2:**

#### **Vortrag Dr. Wimmer (Bieske & Partner) zur erfolgten Untersuchung unserer Wasser-Gewinnungs-Anlage mit anschließender Beratung**

Herr Dr. Wimmer stellt das Konzept der Fa. Bieske & Partner zur Wiederaufnahme der Eigenwasserversorgung vor.

Der Vortrag wird der Gemeinde noch in Papierform zugespielt. Dr. Wimmer berichtet über den aktuellen „Ist“-Zustand und die nötigen Maßnahmen, die zwingend zur Wiederaufnahme erforderlich sind. Er stellt insgesamt 3 verschiedene Varianten vor und gibt dem Rat sowie den Bürgern im Anschluss an den Vortrag die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

### **Top 3:**

#### **Beratung und Beschlussfassung zum Bau einer WC-Anlage mit Kiosk**

Am Dorfplatz "Poort" soll im hinteren Teil eine öffentliche Toilette gebaut werden. Da die zu erwartenden Kosten für den Bau noch nicht vorliegen

und alternativ z.B. auch über Fertigtoiletten diskutiert werden sollte regt der Vorsitzende an, diesen Punkt von der heutigen TOP streichen.

Bis eine Entscheidung getroffen ist sollen an den Wochenenden die Toilettenanlage im Gemeindehaus zur Verfügung gestellt werden.

Dieser Punkt wird einstimmig auf die nächste Sitzung vertagt – der Rat ist der Meinung, dass hier noch detaillierter drüber gesprochen werden sollte.

#### **TOP 4:**

##### **Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe "Baumpflege"**

Aus dem neu erstellten Baumkataster ist der angebotene Handlungsbedarf ersichtlich, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten und den Bestand zu erhalten bzw. zu stärken.

Die Firma "Baumpflege Eichsfeld" bietet die fachgerechte Maßnahme an den gemeindeeigenen Bäumen und an den Obstbäumen der hinzu gepachteten Wiese am Sportplatz zum Preis von € 1.984,92 brutto an.

Ist der Rat mit der Auftragserteilung einverstanden?

Ja: einstimmig

Nein: 0

Enthaltung: 0

#### **TOP 5:**

##### **Beratung und Beschlussfassung zur Baumpflanzung am Friedhof**

Der Rat hat in bereits geführten Gesprächen die Bepflanzung um den Friedhof herum mit weiß- und rot blühenden Akazien sowie mit einer dahinter liegenden Reihe höher wachsender Säulenpappeln für gut befunden.

Um die Bäume noch im Frühjahr pflanzen zu können haben wir uns bereits auf die Vergabe der Neupflanzung geeinigt, jetzt gilt es, diese zu beschließen.

Die Firma "Baumpflege Eichsfeld" bietet die Lieferung und Pflanzung zum Preis von € 8.746,50 brutto an.

Ist der Rat mit der Auftragserteilung einverstanden?

Ja: einstimmig

Nein: 0

Enthaltung: 0

## **TOP 6:**

### **Beratung und Beschlussfassung zum Parkplatz Friedhof**

Der Rat hat sich intensiv mit der Problematik "Parkplätze" auch im Sinne des Begehrens einiger Bürger beschäftigt und ist zu folgenden Entschlüssen gekommen:

Der Bauantrag für den geplanten Parkplatz Windorfer Str. ist bereits zurückgezogen.

Der bisher als Busparkplatz genehmigte Parkplatz wird zukünftig für PKWs genutzt.

Die Planung für den Parkplatz am neuen Sportplatz wird dahingehend abgeändert, dass eine Reihe Parkplätze entlang des Wirtschaftsweges zusätzlich angeordnet wird. Diese Fläche wird entgegen den Parkplätzen auf der Wiese befestigt.

Der Rat versucht derzeit vor dem südlichen Ortseingang Parkflächen zu generieren. Die Gemeinde kann allerdings nur auf solchen Flächen Investitionen tätigen, die auch im Eigentum der Ortsgemeinde sind. Leider besitzt die Gemeinde derzeit und voraussichtlich auch nach der Flurbereinigung dort kein Land. Der Vorsitzende hat allerdings mit dem Pächter der Wiese gegenüber des Hofes Wendling gesprochen - dieser wäre einverstanden, der Gemeinde das Wiesland unterzuverpachten. Da das Land der Kirche gehört hat der Vorsitzende Herrn Pastor Flöck nach dem Einverständnis seines Verwaltungsrates gefragt, bisher leider noch ohne Antwort. Sollte dieses Grundstück für Parkflächen zur Verfügung gestellt werden, so wird seitens der Kreisverwaltung eine befristete Genehmigung in Aussicht gestellt, sofern die Fläche naturschutzfachlich begutachtet wird und eine angemessene Verkehrsführung (Geschwindigkeitsreduzierungen, Querungshilfen für den Fußgänger u.a.) mit der Verkehrsbehörde und dem Landesbetrieb Mobilität vereinbart wird.

Der Parkplatz am Friedhof wird als „Ausweichparkplatz“ befristet bis Ende 2016 genehmigt unter der Voraussetzung, dass die Gemeinde den Bebauungsplan „ Süd-östliche Ortserweiterung “ dahingehend ändert, dass die Art der baulichen Nutzung im Bereich des Parkplatzes nicht mehr als Friedhofserweiterung, sondern als Parkfläche festgesetzt wird. Damit eine Genehmigung erteilt werden kann, muss der Aufstellungsbeschluss für das Änderungsverfahren vorliegen.

### **BESCHLUSSVORSCHLAG:**

Um die Belastung der Bürgerinnen und Bürgern durch den Besucherverkehr zu minimieren, führt die Ortsgemeinde Verhandlungen mit der Pfarrgemeinde, um zeitnah einen Parkplatz an der L204 aus Richtung Buch einzurichten.

Der Gemeinderat beschließt, die im Bebauungsplan zur Friedhofserweiterung vorgesehene Fläche als Bedarfsparkfläche zu nutzen.

Der notwendige Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes soll in der nächsten Sitzung des Gemeinderates gefasst werden.

Ist der Rat mit dieser Vorgehensweise einverstanden?

Ja: 10

Nein: 1

Enthaltung: 0

#### **TOP 7:**

##### **Beratung und Beschlussfassung zum Parkplatz "Sportplatz"**

Ist der Rat einverstanden, den Bauantrag für den Parkplatz am neuen Sportplatz entsprechend der vorgestellten Planung zu ergänzen und entsprechend zu stellen?

Ja: einstimmig

Nein: 0

Enthaltung: 0

#### **TOP 8:**

##### **Beratung und Beschlussfassung zur Rückzahlung der Förderung "Busparkplatz"**

Der Rat beschließt, den LEADER-geförderten Busparkplatz künftig als gebührenpflichtigen Parkplatz zu nutzen und, falls erforderlich, die gewährten Fördermittel zurück zu erstatten.

Ja: einstimmig

Nein: 0

Enthaltung: 0

## **TOP 9:**

### **Mitteilungen, Verschiedenes**

- Anmerkung Ratsmitglied: Friedhofssatzung bzgl. Rasengräber auf dem Friedhof – Müssen diese frei sein? (damit z.B. der Rasen gemäht werden kann?)  
→ Verwaltung soll mal nachschauen was in der Satzung festgehalten wurde
- Ratsmitglied Hinweis: Waldreinigungsaktion der Geo-Caching Truppe am 24.04.2016

Nach Schließung der öffentlichen Sitzung wurde in der anschließenden Bürgerbeteiligung moderat zu folgenden Themen diskutiert:

Wie viele Parkplätze werden im Dorf zur Verfügung stehen? Rund 650 (Friedhof, Sportplatz, Busparkplatz, Besucherzentrum)

Eine Anwesende wünscht sich mehr Transparenz bzgl. Entscheidungen und weiterer Vorgehensweisen

Sanierung Windorfer Straße? Noch keine Auskunft möglich

Alle Bürger sind dazu animiert, weiterhin regelmäßig an öffentlichen Sitzungen teilzunehmen und sich bei Fragen oder Anliegen – auch außerhalb der Sitzungen – an die Ratsmitglieder zu wenden